



Liebe Leserinnen und Leser

Ich freue mich, Ihnen den zwölften SISA **declare|it** Infoticker zuzustellen. Investieren Sie einige Minuten Zeit um sich auf den neusten Stand zum Thema Zoll zu bringen. Am 1.1.2014 geht die Aera der alten MWST Nummer zu Ende und es darf bei Zollanmeldungen nur noch die UID Nummer als MWST Nummer verwendet werden.



Jürg Zellmeyer
Produktmanager **declare|it**
jz@sisa.ch

Ablösung der alten MWST-Nummer durch die UID

Ab 1.1.2014 darf als MWST Nummer sowohl in der Einfuhr- wie Ausfuhrzollanmeldung nur noch die UID Nummer verwendet werden. Alle IT-Systeme seitens des Zolls und SISA sind seit Vergabe der UID Nummer vor knapp zwei Jahren dazu bereit und viele Anwender nutzen bereits seit längerem die UID Nummer als Ersatz der alten sechsstelligen MWST-Nummer.

Die fünfstelligen Nummern des Fürstentum Liechtensteins bleiben bestehen und müssen auch in Zukunft weiterverwendet werden. Bei e-dec Ausfuhrzollanmeldungen ist die MWST Nummer obligatorisch. Ist diese in Einzelfällen nicht bekannt (z.B. Exporte von Privatpersonen) muss eine Pseudonummer z.B. 000000 erfasst werden. In der NCTS Ausfuhrzollanmeldung ist die MWST Nummer optional.

Heute wird die MWST Nummer nicht auf Richtigkeit geprüft, auch die UID Nummer wird in Zukunft lediglich auf die korrekte Struktur (CHE + 9 Ziffern) geprüft. Zu einem späteren Zeitpunkt könnte die Kontrolle der Prüfziffer dazukommen. Eine komplette Prüf-

ung der UID (Existenz, MWST-Verwendung) wird erst nach vollständiger Einführung des Projektes Zollkundenverwaltung (ZKV) bei der EZV in ca. zwei Jahren möglich.

Bis zu diesem Zeitpunkt ist der Anmelder im Rahmen des Selbstveranlagungsprinzips verantwortlich, ausschliesslich korrekte UID Nummern zu verwenden.

Weitere Informationen:

[MWST Nummer in der Zollanmeldung](#)

UID Nummer

Die UID Nummer wird vom Bundesamt für Statistik vergeben und verwaltet.

Die UID besteht aus neun Ziffern, wird zufällig zugeteilt und enthält keine Informationen (nicht sprechende Nummer). Um die schweizerische Herkunft der Nummer sichtbar zu machen, wird ihr die Landesidentifikation «CHE» vorangestellt. Bei der letzten Ziffer handelt es sich um eine Prüfziffer, die nach der Berechnungsart Modulo11 eruiert wird (C).

CHE99999999C

Als MWST-Nummer dürfen ausschliesslich UID Nummern verwendet werden, die die UID Ergänzung **MWST** aufweisen.

Korrekte MWST Nummer

Suchresultate					
UID	Name	UID-Status	Ort	PLZ	UID-Ergänzung
CHE-105.908.410	Sisa Studio Informatica SA	Aktiv	Toricella-Taverne	6808	HR/MWST

Nicht korrekte MWST Nummer

Suchresultate					
UID	Name	UID-Status	Ort	PLZ	UID-Ergänzung
CHE-104.041.139	Sisa	Aktiv	Meilen	8706	HR

Weitere Informationen:

[UID Informationen: Bundesamt für Statistik UID Register](#)

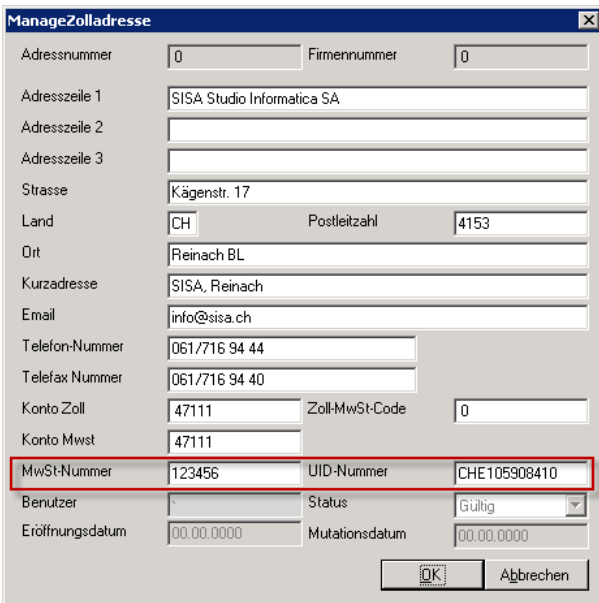
UID und declarejit

Obwohl die MWST Nummer (neu UID Nr.) sowohl bei der Einfuhr- als auch bei der Ausfuhrzollanmeldung nur in wenigen Fällen – Ausnahme ist e-dec Export – obligatorisch erfasst werden muss, empfiehlt es sich die MWST Nummer des Importeurs bei der Einfuhr bzw. des Exporteurs bei der Ausfuhr zu erfassen.

Die UID Nummer muss in der Zollanmeldung ohne Bindestrich und Zwischenpunkte erfasst werden.

Konto Zoll	33490	S
Konto Mwst	33490	S
Mwst-Nr.	CHE105908410	M

In den Zolladressen besteht die Möglichkeit die neue UID Nummer neben der alten MWST Nummer zu erfassen.



Über den Parameter PAR000262 kann gesteuert werden, welche der gespeicherten Nummern als MWST Nummer in die Deklaration übernommen wird.

Parameter	Beschreibung	Wert
PAR000262	MWST-Nummer in Deklaration übernehmen aus Adressdatei: 1 = immer aus der MWST-Nummer 2 = immer aus der UID Nummer 3 = aus UID wenn vorhanden, sonst aus MWST-Nummer	3

MWST Zusatzcode

Die Steuerverwaltung verlangt, dass auf Dokumenten bei einer UID Nummer neu der Zusatz MWST angedruckt werden muss. Dies kann nur erfolgen, wenn zusätzlich zu der MWST Nummer ein MWST-Druckflag mitgegeben wird, der auf 1 (=Andruck MWST) oder 0 (ohne Andruck MWST) gesetzt werden muss. Nur bei UID Nummern mit UID-Ergänzung „MWST“ darf dieser MWST-Druckflag auf 1 gesetzt werden.

Mit e-dec XML Schema V3.1, welches vom Zoll im Q1/2014 (voraussichtlich Februar) zur Verfügung gestellt wird, muss dieser MWST-Druckflag mitgegeben werden.

SISA wird das neue Schema mit der nächsten declarejit Version 3.2 vollumfänglich unterstützen.

Es gibt keine Verpflichtung sofort auf das neue Schema umzustellen. Die ESTV akzeptiert in einer Übergangszeit Zolldokumente ohne den Zusatz MWST. Die eVV-Dokumente werden vom Zoll auch erst im Laufe des nächsten Jahres angepasst.

Bei NCTS wird der Zoll den MWST-Druckflag bereits am 1.1.2014 aktivieren. Damit declarejit diese Auflagen erfüllt, werden wir Ihnen bis Ende Jahr einen Update ausliefern. Die Softwareerweiterung mit Datenbankpassung und zusätzlichem Feld auf dem Bildschirm wird mit dem nächsten Release geliefert.

Wenn in der NCTS Ausfuhrdeklaration die optionale MWST Nummer erfasst wird, werden wir im Hintergrund diesen Druckflag erstellen und zusammen mit der MWST-Nummer an den Zoll übermitteln.

Wird eine MWST-Nummer erfasst, die mit CHE beginnt und anschliessend 9 Ziffern hat, wird der Druckflag automatisch auf 1 gesetzt, ansonsten auf 0.

Weitere Informationen:

[Zollinformationen: e-dec XML Schema V3.1](#)

Adressenbereinigung

Die bestehenden Zolladressen müssen unbedingt kontrolliert werden, damit bei jedem aktiven Zollkunden die UID Nummer erfasst ist.

SISA kann Sie bei der Bereinigung der bestehenden Zolladressen unterstützen. Wenn gewünscht extrahieren wir alle Adressen, ermitteln die letzte Verwendung in einer Zollanmeldung und stellen Ihnen die Daten als Exceldatei mit folgenden Feldern zur Verfügung:

- Adress- und Firmennummer
- Datum der letzten Verwendung in declare|it Import, Export oder Transit
- Name
- Strasse
- Zusatz 1 und 2
- Land, PLZ und Ort
- Kurzadresse
- UID Nummer
- MWSt-Nummer
- Zoll- und MWST Konto
- Mailadresse
- Telefon und Faxnummer

Basierend auf dieser Auswertung können Sie die Adressen anschliessend mit der UID Nr. ergänzen.

Diese Auswertung können Sie direkt bei Ihrem SISA Ansprechpartner beauftragen.

Der Aufwand dafür ist abhängig von der Anzahl Mandanten und Spediteurnummern und beträgt ca. 3-6 Stunden.

Weitere Informationen:

[Beispiel für Adressen](#)

Termine und Aktivitäten

- **Dezember 2013** declare|it Transit Erweiterung für Unterstützung des MWST-Druckflags
- **1.1.2014** Zwingende Verwendung der UID Nummer im Feld MWST Nummer.
- **bis 14.2.2014** Wechsel auf das neue eVV Zertifikat. SISA wird den Wechsel zeitgerecht bei Ihnen durchführen
- **6.1.2014** Beginn des Pilotbetriebs nationaler Transit. SISA wird daran mit zwei Spediteuren teilnehmen.

Helpdesk SISA

Montag bis Freitag von 07:00 bis 19:00

Telefon: 0844 49 49 49

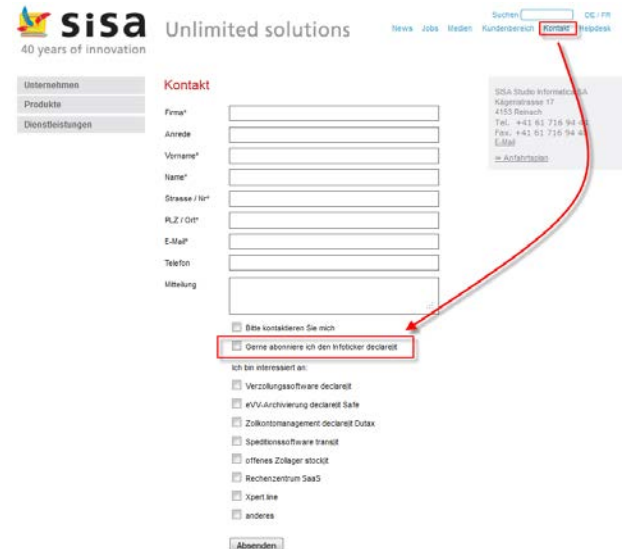
Mail: support@sisa.ch

Homepage: <http://www.sisa.ch>

Anmeldung für Infoticker

Möchten Sie diesen Infoticker auch direkt per E-Mail erhalten?

Dann melden Sie sich über das SISA Kontaktformular an.



The screenshot shows the SISA contact form. A red arrow points from the 'Gerne abonnere ich den Infoticker declar|it' checkbox to the 'Infoticker' link in the top navigation bar. The form includes fields for company name, address, and contact information, along with a list of services to subscribe to.

declare|it Informationen über




SISA declare|it Info

@declareit_info Schweiz

Informationen rund um den Schweizer Zoll, die elektronischen Zollverfahren und die SISA declare|it Applikation

<http://www.sisa.ch>

 Folgen

 Texte follow declareit_info to den Shortcode Deines Anbieters

Weitere Informationen:

[twitter: declareit_info](#)